

BSG/BSR

BSG in der **Praxis** ablesen

Material

- Na-Citrat 1+4 Röhrchen **lang**
- Senkungsständer (mit Graduierung)
- Laborwecker

Vorgehen

- Unmittelbar nach der Blutentnahme das Blutgemisch mehrmals kippen
- Gefülltes Röhrchen in den BSR Ständer einsetzen
- Einstellung 0-Marke
- Laborwecker auf 1 Stunde einstellen

Beurteilung

- Die Ablesung der Plasmasäule erfolgt nach 1 Stunde und in Millimeter
- Normalerweise ist die Plasmafärbung hellgelb und klar, der Übergang von Plasma zu Erythrozyten scharf begrenzt
- Die Leukozyten-Schicht wird nicht mitgemessen
- Schleiersenkung/unscharfe Grenzen: Möglicher Hinweis auf erhöhte Retikulozyten, ausgeprägte Aniso- und Poikilozytose, Paraproteinämie, antierythrozytärer Antikörper

Referenzwerte

	< 50 Jahre	> 50 Jahre
Frauen	0 – 20 mm	0 – 30 mm
Männer	0 – 15 mm	0 – 20 mm

Wichtige Hinweise

- Die BSG muss innerhalb von max. 4 Stunden nach der Blutentnahme erfolgen
- Resultate können durch Wärmeeinwirkung (Sonnenlicht oder Heizung) falsch erhöht werden
- Senkungsständer nicht neben die Zentrifuge stellen (Erschütterung führt zu falsch erhöhten Werten)
- Bei Zimmertemperatur über 25°C: BSG Temperatur Korrektur Nomogramm nach Manley beachten (siehe Rückseite)

Hinweise zum Plasma

- Rötliches Plasma: hämolytisch
- Dunkelgelbes Plasma: ikterisch
- Milchig trübes Plasma: lipämisch
- Breite Leukozyten-Schicht: Hinweis auf Leukozytose (1 mm entspricht etwa 10 G/L)

BSG an **medica** einsenden

Material

- Na-Citrat 1+4 Röhrchen **kurz**

Wichtige Hinweise

- Lagerung: Bei Raumtemperatur

Na-Citrat 1+4 kurz (für Versand an **medica**)



Sarstedt Monovette
Art. Nr. 02001341



BD Vacutainer
Art. Nr. 02001377

Na-Citrat 1+4 lang (für BSG in der **Praxis**)



Sarstedt Sedivette
Art. Nr. 02001342



BD Seditainer
Art. Nr. 02001595

BSG/BSR

BSG-Temperatur-Korrektur-Nomogramm (nach R. Manley)

